

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 72 vom 30.04.2015



SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Relegationsspiel der Damenmannschaft

Unsere zukünftige Damenmannschaft bestritt am Sonntag, den 26. April das Relegationsspiel zur Verbandsliga. Gegner war der TTC Bad Krozingen, der in eigener Halle Heimrecht hatte. Nachdem Gracki/Wennberg mit 1:3 und Leinfelder/Landes denkbar knapp mit 2:3 (5. Satz war 9:11) verloren, führten die Gastgeberinnen mit 2:0. Gegen



die gegnerische Nr. 1 hatte Heike Gracki nur wenig Siegchancen und so

war die Dreisatzniederlage nicht schlimm. Marion Leinfelder sorgte dann mit einem ungefährdeten 3:0-Sieg für den ersten Punktgewinn und verkürzte auf 1:3. Christine Puchtler musste dann eine Viersatzniederlage hinnehmen. Judith Beissert kam dann an die Reihe und sie siegte nach einem 1:2 Satzrückstand noch mit 3:2. Im Kampf der beiden Spitzenspielerinnen zog dann Marion Leinfelder mit 1:3 den Kürzeren. Heike



Gracki spielte dann fünf Sätze lang. Leider konnte sie nach 2:1 Führung den 3. Satz nicht gewinnen, dieser ging dann mit 9:11 verloren. Im Entscheidungssatz ging dann nichts mehr und es stand 2:5. In ihrem zweiten Einzel wollte dann Judith Beissert ihren zweiten Sieg einfahren. Auch dieses Match war hart umkämpft und ging über fünf Sätze. Leider war das Glück nicht auf ihrer



Seite, denn den Entscheidungssatz gab sie mit 14:16 sehr knapp ab. Christine Puchtler konnte dann in ihrem zweiten Einzel den ersten Satz mit 11:9 für sich entscheiden. Nach zwei Niederlagen in den folgenden Sätzen wurde es im 4. Satz wieder richtig eng. Auch hier fehlte das Quäntchen Glück und leider verlor auch sie mit 14:16. So war dann die **2 : 8** Niederlage perfekt. Die Damen ließen sich jedoch durch diese Niederlage nicht ihre gute Stimmung verderben



und feierten trotzdem, denn die Saison war mit dem Vizemeistertitel in der Landesliga und dem Erreichen des Relegationsspiels durchaus sehr erfolgreich. Weiter so Mädels!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Qualifikationsspiel zur Südbadischen Mannschaftsmeisterschaft Altersklasse U15 Jugendwart Rico Ronnisch berichtet:

Am Montag, den 27. April erhielten unsere U18-Jungs die Chance sich für die Südbadische Mannschaftsmeisterschaft im U15-Wettbewerb zu qualifizieren. Vorweg sei kurz erklärt, das der Meister der höchsten U15-Liga (Bezirksliga) sich nicht automatisch für die Meisterschaft qualifiziert, sondern jeder Verein der entsprechende Jugendspieler hat, sich für das Turnier bewerben kann. So wird sichergestellt das ein hohes Niveau der Altersklasse erreicht wird und der Verband natürlich so hoch wie möglich mitspielt um eventuell Deutscher Meister zu werden. Dies hat letztes Jahr die Jugend der FT 1844 auch erfolgreich umgesetzt. Mit den Ergebnissen aus der jetzigen Saison wollte man es zumindest versuchen und so ging die Bewerbung pünktlich an den Bezirk raus. Außer Blau-Weiss und FT 1844 hatte sich niemand beworben und so bekamen wir den Zuspruch für ein Qualifikationsspiel. Da 1844 Favorit war, einigten wir uns auf Heimrecht Blau-Weiss und so traf man sich in der Aula der Vigeliusschule. Der Gegner spielte mit folgender Aufstellung:

1. Florian Keller (Landesligaspieler Herren)
2. Nick Do (Bezirksklassenspieler Herren, ein Sieg in der Verbandliga Herren)
3. Maximilian Leupolz (Verbandsliga Jugend)
4. Lino Rohrer (Verbandsliga Jugend)

Unsere Doppel wurden diesmal umgestellt, da der Betreuer gegen das schwächste gegnerische Doppel unseren Tom Silber und Manuel Scheierke aufstellen wollte, um das Tempo mit „Mr. Noppe“ rauszunehmen und so „Mr.Hau-Drauf“ Scheierke nachsetzen zu lassen. So spielte Doppel 1 Jan Himmelsbach mit Luc Trequier mit dem Tipp an Jan, einfach alles mutig rüber zu ballern, da es ja schon gegen die Nr 1 und Nr 2 eine Art „Opferdoppel“ war. So gab es nichts zu verlieren und Jan setzte den Tipp 1:1. Er schoss Topspins einfach zurück und zog mit der Rückhand gegen. Dies löste wohl auch bei den Gegnern Respekt aus und so holte man sich gegen die zwei Supertalente sogar einen Satz. Luc Trequier spielte toll mit und versuchte das Tempo zu halten, aber am Ende war dann der doch erwartete erste Punkt für 1844 vollzogen. Die zuvor erwähnte Taktik mit Doppel zwei ging nur teils auf, da unsere Jungs natürlich nicht ganz aufeinander abgestimmt waren und es so einige Distanzprobleme in den Ballwechseln gab. So verlor man mit -7 -9 und -10. So stand nach den Doppeln 2:0 für den Gast. Nun spielte Manuel Scheierke gegen die doch nicht ganz unbekannt Nummer 2. Beide kennen sich von den Schulmeisterschaften, wo sie gemeinsam in einer Mannschaft spielen und auch von Einzelturnieren, wo Manuel bislang noch nie siegreich war. Es war klar dass das Spiel schnell werden würde und der Gegner fast alles umläuft und mit der Vorhand sicher und mit viel Tempo agiert. Mit dem Wissen und den Auftrag sich von nichts abbringen zu lassen, konnte Manuel sich perfekt konzentrieren und war in einer anderen Welt, was ihm prompt den ersten Satzgewinn eingebracht hat. Nun legte der Gegner nochmals zu und war im zweiten Satz einfach schneller und holte sich somit den zweiten Satz. Taktisch wurde jetzt nochmals nachjustiert und auch wieder an die Konzentration erinnert. Nun konnte Manuel alles blocken und hatte teilweise mit Ballonabwehr und spinnigen Gegentopspins den Gegner zur Weißglut gebracht. Nach tollen Ballwechseln war es ein verdienter 3:1 Sieg und der erste Punkt für Blau-Weiss stand auf der Tafel. Zeitgleich spielte Jan Himmelsbach gegen die Nummer eins, wo klar war das es mehr als schwer werden würde, da dieser im Herrenbereich teilweise schon über 1600 TTR-Punkte sammeln konnte. Auch hier machte es allen Spaß zuzuschauen, der Gegner hat sehr gute Aufschläge welche Jan perfekt gelesen hat und auch gut zurückplatzieren konnte. Trotz dessen zog der Gegner alle Bälle mit viel Tempo und Spin an, welche jedoch Jan im Blockspiel gut zurückgebracht hat. Gut abgewartet und den richtigen Ball zum Gegenangriff ausgesucht, brachte Jan sich immer wieder ins Spiel zurück und es war klar zu erkennen das in naher Zukunft die Lücke zu diesem Level bald aufgeholt wird. Am Ende stand es nach -8, -11, -7 dann 3:1 für 1844. Aber nun kam Tom Silber, „Mr. Noppe“. Eigentlich kann man bei Tom nicht

mehr von einer Geheimwaffe reden, denn die gegnerische Nr.3 und Nr.4 kennen ihn schon von den Bezirksmeisterschaften, wo er bekanntlich im U15 Wettbewerb sich durchsetzen konnte und Bezirksmeister wurde. Und so kam es wie erwartet, das Tom mit seiner Noppe den Gegner mit klaren 3:0 weggenoppt und ausplatziert hat. Man muss erwähnen, dass Tom nicht der typische Abwehler mit langer Noppe auf der Rückhand ist, denn er geht fast nie in die Halbdistanz. Er steht immer am Tisch und blockt ähnlich wie mit Noppen innen die Topspins zurück. „Einfach eklig“. Mit einem 3:2 ging es nun weiter mit Luc Trequier. Gegen die Nummer 3 wurde es erwartet schwierig, was sich wohl auch Luc dachte und so spielte er Bälle, welche selbst der Trainer von ihm noch nicht kannte, den er blockte die gegnerischen Topspins als Spinblock oder Pushblocks zurück was für den Gegner teilweise doch unerwartet war. Am Ende verlor Luc mit - 5 -11 und -8, was trotzdem ein gutes Ergebnis ist. Nun kamen wieder die Einser und Zweier zum Zuge und vielleicht hätte es ja wieder eine Sensation gegeben. Manuel hatte gegen den Einser mehr Probleme mit den Aufschlägen als Jan zuvor und so brachte er den Gegner mit den Rückschlägen einfach besser ins Spiel und umgekehrt kam Manuel so nicht zu sein gewohnt druckvolles Spiel, was somit dann 3:0 für den Gegner endete. Jan hatte eigentlich, zumindest optisch ein identisches Spiel gegen die Nr.2 wie Manuel absolviert. Er blockte super, zwang den Gegner zu vielen Rückhandfehlern und wurde mit dem ersten Satzgewinn auch gleich belohnt. Aber ein zweites verlorenes Spiel wollte der Gegner einfach nicht auf den Zähler akzeptieren und legte nochmals an Tempo zu. Somit 3:1 für den Gegner und ich möchte betonen „Schade, schade, schade“, DENN: Tom Silber hatte schon 2:0 gegen die Nummer 3 geführt und sichtlich viel Ärger beim Gegner erzeugt. Endstand **2 : 6** , aber wir können mit dieser Leistung zufrieden sein und wirklich aufhorchen lassen.

Zusammenfassend: Hammerbälle, motivierte Spieler, schöne Atmosphäre, denn zusätzlich zu den Eltern und einigen Blau-Weiss Kids, kamen auch mit Julian Singer und Ansgar Eilers zwei alte Schüler aus der Blau-Weiss Jugend. Vielen Dank für die Unterstützung und vielleicht sieht man sich ja im Training auf ein paar Bälle wieder.



Nun stehen noch die Pokalspiele der Mannschaften an, wonach dann wirklich alle Kids die verdiente Spielpause genießen können.

Pokalspiel der Schüler U15-Mannschaft

Nachdem das Team in der ersten Runde ein Freilos hatte, spielt sie nun im Achtelfinale am Montag, den 11.05. um 17:30 Uhr zuhause gegen den SV Kirchzarten V. Direkt nach den Pfingstferien werden dann schon die Viertelfinalspiele sein. Die Finalrunde dann im Juni. [HIER](#) geht's zum Pokalwettbewerb der Schüler U15.

ERINNERUNG: Abteilungsversammlung

Die diesjährige Abteilungsversammlung findet für alle erwachsenen Mitglieder am **Diens- tag, den 12. Mai um 19:30 Uhr** im Nebenzimmer unseres Clubheims sein. Die Einladung mit Tagesordnung wurde am 27.04.15 per Mail an alle erwachsenen Mitglieder versandt. Da viele wichtige Dinge zu besprechen und abzustimmen sind, sowie weiterhin der komplette Abteilungs Vorstand zu wählen ist, bitten wir um zahlreiche Teilnahme.

Natürlich ist an diesem Abend KEIN Training in der Sepp-Glaser-Sporthalle.

Neue Trikots zur neuen Saison

Nun ist es amtlich:

Durch den unermüdlichen Einsatz von Sportwart Michael Thoma wird die gesamte Tischtennisabteilung in der neuen Saison mit neuen Trikots an die Platten gehen. Somit können die Mini-, Schüler- und Jugendmannschaft, sowie das neue Damenteam und die Herrenmannschaften in gleichem Outfit künftig auftreten.



Durch eine großzügige Spende der Badischen Beamtenbank Freiburg ist die Abteilung finanziell nun in der Lage die neun Mannschaften für die Saison 2015/16 auszustatten. Natürlich wird es auch diesmal nicht ohne einen Eigenanteil einer jeden Spielerin / eines jeden Spielers gehen.

Passend ist bei dieser Sache, dass sowohl bei der Bank als auch beim Verein die Farben BLAU und WEISS eine wichtige Rolle spielen.

Weitere Informationen gibt's dann bei der Abteilungsversammlung.

BW-Lagerverkauf Trikots und Hosen

Aufgrund des kommenden neuen Outfits zur neuen Saison werden wir die bisherigen Trikots der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen aus unserem Lager nehmen. Die Trikots und Hosen der Firma STIGA sind ungebraucht und zum Trainieren oder als Wechselkleidung für Turniere auf jeden Fall noch sehr gut.

Folgende Modelle sind noch vorrätig:

5 x Trikot, Größe S, Material Polyester	Einzelpreis 10 €
1 x Hose, Größe S, Material Polyester	Einzelpreis 5 €
8 x Trikot, Größe XS, Material Polyester	Einzelpreis 10 €
1 x Hose, Größe XS, Material Polyester	Einzelpreis 5 €
7 x Trikot Größe XL, Material Polyester	Einzelpreis 10 €
2 x Trikot Größe XL, Material Baumwolle	Einzelpreis 10 €
1 x Hose Größe XL	Einzelpreis 5 €
3 x Hose XXL	Einzelpreis 5 €



Der Verkauf findet unter dem Motto „Der Erste bekommt ...“ statt. —

Bei Interesse bitte bei Sportwart Michael Thoma melden

Bezirksendrangliste 2015

Am jetzigen Sonntag, den 3. Mai findet in der Schönberghalle in Ebringen das Bezirksendranglisten-Turnier statt (Ausschreibung [HIER](#)).

Für unseren Verein gehen Roland Singer, Lutz Riegger und Martin Raic an die Platten. Während Roland sich für den Herren-B-Wettbewerb angemeldet hat, versuchen es Lutz und Martin sogar im Herren-A-Wettbewerb.

Wir drücken den drei Blau-Weissen die Daumen und sind gespannt, wie ihr Erfahrungsbericht sein wird.



TTR-Werte aktuell

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Natürlich werden hier nur diejenigen Spieler genannt, die in dieser Saison schon gespielt haben bzw. in einer Mannschaftsaufstellung eingetragen waren. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **ROT**-markiert sind die Spielerinnen und Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“.

Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz beim letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

Platz	Name	TTR	
1.	1. Ronnisch Rico	1640	(1640)
2.	2. Singer Roland	1536	(1536)
3.	3. Riegger Lutz	1514	(1514)
4.	4. Krukenberg Malte	1511	(1511)
5.	5. Glüsing Michael	1501	(1501)
6.	6. Raic Martin	1493	(1493)
7.	7. Wunsch Norbert	1474	(1474)
8.	8. Thoma Michael	1460	(1460)
9.	9. Scheffczyk Tim	1444	(1444)
10.	10. Daube Hannes	1441	(1441)
11.	11. Bauer Christoph	1419	(1419)
12.	12. Oßwald Andreas	1413	(1413)
13.	13. Linder Sven	1402	(1402)
14.	14. Reischmann Felix	1391	(1391)
15.	16. Dobler Michael	1349	(1349)
16.	17. Jörder Felix	1348	(1348)
17.	15. Scheierke Manuel	1336	(1336)
18.	18. Kapteinat Rainer	1334	(1334)
19.	19. Hösel Tino	1325	(1325)
20.	20. Ueckerseifer Peter	1324	(1324)
21.	21. Katzelnik Wladimir	1285	(1285)
	25. Himmelsbach Jan	1285	(1285)
23.	22. Foege Manuel	1281	(1281)
	22. Löser Volker	1281	(1281)
25.	24. Fiorucci Francesco	1274	(1274)
26.	26. Schadchin Alexander	1257	(1257)

Platz	Name	TTR	
27.	27. Silber Tom	1253	(1253)
28.	28. Pielmaier Herbert	1242	(1242)
29.	29. Décard Bernhard	1224	(1224)
30.	30. Schaum Maximilian	1217	(1217)
31.	31. Pottberg Uwe	1216	(1216)
32.	32. Kniebühler David	1206	(1206)
33.	33. Markovic Alexander	1205	(1205)
34.	34. Roßnagel Michael	1183	(1183)
35.	35. Krüger Heinz	1181	(1181)
36.	36. Jehle Klaus	1180	(1180)
37.	37. Schneider Axel	1095	(1095)
38.	38. Spätling Bari	1085	(1085)
39.	39. Schuler Dieter	1054	(1054)
40.	40. Treguier Luc	1051	(1051)
41.	41. Nader Nima	1043	(1043)
42.	42. Adam Matthias	1026	(1026)
43.	43. Lechowicz Arkadij	1011	(1011)
44.	43. Schalkau Uwe	991	(991)
45.	45. Breithaupt Felix	938	(938)
46.	46. Kapteinat Alina	930	(930)
47.	47. Brinkis Noah	914	(914)
48.	48. Vollmar Luis	901	(901)
49.	49. Pütz Jannis	884	(884)
50.	51. Eick Lennart	841	(841)
51.	50. Schuler Jonas	825	(825)
52.	52. Schmid Mario	807	(807)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
-Pressewart-